

Gemeinde Mainhausen, Freitag, 17. März 2017

Halbzeit der Predigtreihe „Mensch!“

Die umfassend angelegte und bislang gut besuchte Predigtreihe der Evangelischen Kirchengemeinden Seligenstadt und Mainhausen sowie Hainburg geht auf die Halbzeit zu: Unter dem Motto „Mensch!“ erzählen drei Pfarrerrinnen und zwei Pfarrer jeden Sonntag von Personen der Passionsgeschichte. Im Reformationsjahr nähern sie sich mit wachem Blick und neuem Verständnis den Widersprüchlichkeiten des Menschseins mit seinen Höhen und Abgründen - gerade im Zusammenhang mit der Hinrichtung Jesu.

Am kommenden Sonntag 26. März wird Pfarrerin Brigitte Rohde noch einmal über Simon von Kyrene und „Kreuzwege – Wege, die sich kreuzen“ (Markus 15,21) sprechen: um 9.30 Uhr in der Evangelischen Kirche Seligenstadt (Aschaffener Straße 105) und um 11 Uhr in der Sankt-Kilianus-Kirche in Mainflingen. Pfarrerin Leonie Krauß-Buck erläutert das Ehepaar Pilatus und wie man „seine Hände erfolgreich in Unschuld“ wäscht: am 26. März, um 9.15 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Hainstadt (Uhlandstraße 1) und um 10.30 Uhr in der Evangelischen Kirche Klein-Krotzenburg (Schleusenstraße 17).

Pfarrerin Kathrin Brozio geht den Worten „Mein Gott, mein Gott“ des Beters des 22. Psalms nach – am Sonntag, 2. April, um 9.30 Uhr in Seligenstadt und um 11 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Froschhausen (Hermann-Ehlers-Straße 3). Ebenfalls am 2. April predigt Pfarrer Alexandru Lita um 9.15 Uhr in Hainstadt und 10.30 Uhr in Klein-Krotzenburg über die Frau in Betanien – eine „Prophetin auf dem Weg zum Kreuz“.

Die Reihe schließt mit der Rolle der jüdischen Hohenpriester Hannas und Kajaphas im Prozess Jesu am Sonntag, 9. April 2017, um 9.15 Uhr in Hainstadt und um 10.30 Uhr in Klein-Krotzenburg: „Braucht Religion Macht? Braucht Macht Religion?“ fragt Pfarrer Martin Franke. In Seligenstadt predigt Pfarrerin Leonie Krauß-Buck am 9. April um 9.30 Uhr über das Ehepaar Pilatus. (mf)